

Magistratsvorlage

Wissenschaftsstadt
Darmstadt



Eingang Magistrats- geschäftsstelle: 01.06.2010	an den Magistrat ☒ zur Kenntnis ☒ zur Beschlussfassung	Beteiligt vor Magistratsbeschlussfassung:
Dezernat VI Amt: Eigenbetrieb Immobilienmanagement Darmstadt	an die Stadtverordnetenversammlung ☐ OBW zur Befassung ☐ zur Kenntnis ☒ zur Beschlussfassung ☐ zur abschließenden Beschluss- fassung Fachausschuss Behandlung in Ja Nein öffentl. Sitzung ☒ ☐	☐ OBW bei abschl. Beschlussfassung Magistrat
Verteiler:	Ja Nein Internetfähig ☒ ☐	Vorlage-Nr. 2010/0219 Magistratsbeschluss-Nr.

Betreff: Schulinsel Masterplanung

Vorlage vom: 01.06.2010

Beschlussvorschlag:

Die städte- und schulbauliche Studie „Masterplan Schulinsel“ wird zur Kenntnis genommen und der weiteren Verfolgung des Planungsgedankens zugestimmt.

Der Umnutzung Aula Diesterwegschule zur Mensa mit Kosten in Höhe von 525.000,00 Euro als ersten Abschnitt wird zugestimmt.

Anlagen: Vorlage an die Betriebskommission
Erläuterungsbericht Masterplan Schulinsel
Grundriss EG - Mensa
Kostenschätzung Interimslösung Mensa

Datenschutzrelevante Anlage: ☐

Beschluss des Magistrats vom

Begründung zur Magistratsvorlage vom 01.06.2010**Begründung:**

Die Schulinsel setzt sich aus drei Schulen, der Diesterwegschule, Justus-Liebig-Schule und Eleonorenschule mit jeweils mehreren Gebäuden zusammen. Die Schulinsel vermittelt den Eindruck eines Schulcampus mit Gebäuden, überwiegend aus den Gründerzeit.

Da an fast allen Schulen baulicher Handlungsbedarf besteht und zusätzlich aufgrund organisatorischer Veränderungen bereits heute mehrere Gebäude von unterschiedlichen Nutzern gemeinsam belegt sind, gilt es nun einen perspektivischen Blick auf die Entwicklung der Schulinsel unter dem Aspekt eines Campus zu werfen. Weiterhin sind die notwendigen Schritte baulicher Maßnahmen im Rahmen des Schulbausanierungs- und Konjunkturprogramms umzusetzen.

Aufgrund der oben genannte Fakten wurde das Architekturbüro Kellner, Kraus & Stark mit einer Standortuntersuchung der Schulinsel in Hinblick auf ein funktionales Gesamtkonzept, das die Belange des Denkmalschutzes, des Städtebaus und die schulischen Erfordernisse im Sinn eines Masterplans beauftragt. Des Weiteren sind immobilienwirtschaftliche Aspekte berücksichtigt.

Die Variante 01 des Masterplans Schulinsel mit dem Standort der 2-Feldsorthalle und der sich daraus ergebenden Möglichkeit der Vermarktung einer Grundstücksfläche für Geschosswohnungsbau wird festgeschrieben. Auf Seite 21 des Masterplans Schulinsel werden im Fazit die wesentlichen Kernaussagen zusammengefasst.

Auf Basis des Masterplans Schulinsel sind in den kommenden Jahren entsprechende Mittel in sinnvollen Raten, unter Berücksichtigung der Haushaltssituation der Stadt Darmstadt, für die sukzessive Umsetzung in den Wirtschaftsplan einzuplanen.

Parallel ist der Rahmenplan eng mit der Schulentwicklungsplanung zu verzahnen und regelmäßig auf etwaige Entwicklungen und die damit verbundene Aktualität des Raumbedarfs zu überprüfen.

Die Betriebskommission des Eigenbetriebes Immobilienmanagement Darmstadt hat in ihrer Sitzung der Realisierung des ersten Schrittes zugestimmt.

Als erster Schritt der Umsetzung der Gesamtplanung ist - neben der Sanierung der Eleonorenschule, die z. Zt. bereits im Rahmen des SSP und SIP umgesetzt wird, der Ausbau der ehemaligen Aula der Diesterwegschule zu einer kleinen Mensa (siehe Anlage 2) mit perspektivischem Mehrzweckcharakter. Die Mittel in Höhe von 275.000,00 € stehen für die Umnutzung der Aula aus dem Wirtschaftsplan 2009 zur Verfügung. Für die Ausstattung der Mensa stehen Mittel im Rahmen des Konjunkturprogramms in Höhe von 250.000,00 € zur Verfügung.

Der Dezernent IV:

Der Dezernent VI:

Dr. Dierk Molter
Stadtrat

Dipl.-Ing. Dieter Wenzel
Stadtrat